



VERLEGEANLEITUNG

Rigid SPC

# VERLEGUNG

**1.** Legen Sie eine Reihe loser Paneele (Abbildung 1) auf, ohne diese miteinander zu verbinden, um zu überprüfen ob die Länge des ersten Paneels angepasst werden muss, damit das Endstück nicht weniger als 20 cm beträgt oder messen Sie die Länge des Raums ab und dividieren Sie diese durch die Länge eines Paneels.

**2.** Die Verlegung sollte in einer Ecke begonnen werden (linksseitig) und mit der Nut zur Wand. Beachten Sie einen Randabstand von 6 mm, um Bewegungen des Unterbodens auszugleichen (Abbildung 2).

**3.** Wenn Sie die kurzen Kanten der ersten Reihe miteinander verbinden (Paneel Nr. 2 mit Paneel Nr. 1), schieben Sie die Stirnseite des Paneels Nr. 2 über die Stirnseite von Paneel Nr. 1. Achten Sie darauf, dass die beiden Verbindungsnuten genau übereinander liegen. Drücken Sie erst die Innenseite ein und klopfen an der Naht mit einem Gummihammer auf das Paneel, bis es einrastet. Klopfen Sie von der inneren Ecke aus, wo die drei Paneele zusammentreffen, nach aussen zur gegenüberliegenden Seite. Gleiten Sie mit dem Finger über die Naht entlang, um sicherzustellen, dass die beiden Enden der Paneele eben sind und keine Aufwölbungen aufweisen.

**4.** Achten Sie bei der Verlegung von RIGID SPC darauf, dass die Verbindungsstellen der kurzen Seiten versetzt sind. Wir empfehlen eine treppenförmige Zufallsverlegungsmethode (Abbildung 3). Halten Sie für das letzte Paneel eine Mindestlänge von 20 cm für die gesamte Verlegung ein.

**5.** Starten Sie die zweite Reihe mit einem Paneel das Sie nach Belieben für das gewünschte Verlegungsmuster zurechtschneiden (gekürzte Paneele sollten nicht kürzer als 20 cm sein). Siehe Abbildung 4. Messen Sie die gewünschte Länge des Paneels ab und markieren Sie diese mit einem Bleistift.

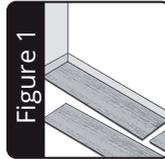


Figure 1

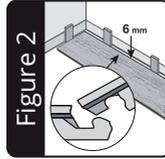


Figure 2

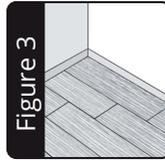


Figure 3

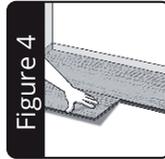


Figure 4

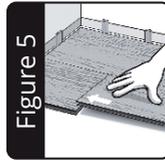


Figure 5

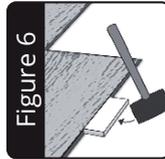


Figure 6

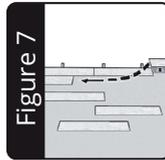


Figure 7

Bißen Sie dann die Oberfläche des Paneels mit einem Universalmesser (mehrere Male) und knicken Sie das Panel. Anschliessend ist die Beschichtung auf der Unterseite des Paneels durchzuschneiden.

**6.** Rasten Sie das Paneel dann eng an der ersten Reihe (lange Seite) mit einem Einbringwinkel von 10-20 Grad ein. Das zweite Paneel verbinden Sie durch Einrasten an der langen Seite und anschliessendes Schieben zur kurzen Seite des ersten Paneels. Üben Sie dann einfach einen leichten Druck aus. Siehe Abbildung 5. Verwenden Sie gegebenenfalls auch einen Schlagklotz und einen Gummihammer an den langen Seiten um sicherzustellen, dass die Paneele eng miteinander verbunden sind. Siehe Abbildung 6.

ANMERKUNG: Achten Sie beim Kürzen von RIGID SPC Paneelen darauf, dass Sie immer die kurze Seite mit der Feder abschneiden (Abbildung 2). Das verbleibende Stück kann dann am anderen Raumende verwendet werden um die Reihe abzuschliessen (Abbildung 7), sofern die Grundfläche dies zulässt.

**7.** Starten Sie die dritte Reihe mit einem Paneel das auf ein 1/3 der Länge zugeschnitten wird. Das verbleibende Ende kann wiederum als Reihenabschluss verwendet werden, sofern die Grundfläche dies zulässt.

**8.** Setzen Sie dieses Muster für die verbleibenden Reihen fort. Verlegen Sie die Schnittseite der ersten Planke stets wandseitig.

**9.** Das Anpassen rund um ungleichmässige Objekte ist kein Problem. Fertigen Sie aus Karton ein Muster des Ausschnitts um Rohre oder un-

gleichmässige Objekte an. Zeichnen Sie dieses Muster am Paneel an. Schneiden Sie mit dem Universalmesser oder einer starken Schere entlang dieser Anzeichnungen, um den benötigten Ausschnitt zu erhalten.





**HWZ INTERNATIONAL**  
innovative surface solutions